**Curriculare Analyse**

|  |
| --- |
| **Lernfeld** **Nr.: 8: (Kosten- und Leistungsrechnung zur Vorbereitung unternehmerischer Entscheidungen durchführen)****Ausbildungsjahr: 2****Zeitrichtwert: 80 Stunden** |
| **Phase der vollständigen Handlung** | **Kompetenz aus dem Rahmenlehrplan** | **Berufliche Handlungen[[1]](#footnote-1)** | **Anmerkungen[[2]](#footnote-2)** |
| Analysieren: | Die Schülerinnen und Schüler* erschließen sich den Auftrag zur Analyse der Erfolgssituation des Unternehmens
* analysieren die Notwendigkeit der Abgrenzung vorhandener Daten des externen Rechnungswesens zur Vorbereitung unternehmerischer Entscheidungen.
 | Die Schülerinnen und Schüler* sichten die Daten aus der Finanzbuchhaltung
* erkennen die Bedeutung der Gewinn- und Verlustrechnung für die Analyse der Erfolgssituation
* vergleichen die Veränderung des Erfolgs im Zeitablauf.
 |  |
| Informieren: | Die Schülerinnen und Schüler* informieren sich über die Aussagekraft der Ausgangsgrößen des externen Rechnungswesens und die Aufgaben des internen Rechnungswesens
* ermitteln mithilfe der Abgrenzungsrechnung die Kosten und Leistungen.
 | Die Schülerinnen und Schüler* identifizieren die Quellen des betrieblichen Erfolgs
* grenzen die neutralen Aufwendungen und Erträge von den betrieblichen Kosten und Leistungen ab
* berücksichtigen, dass es Kosten gibt, die zusätzlich oder mit einem anderen Wert in die Kostenrechnung aufgenommen werden müssen und berechnen diese
* gleichen die Ergebnisse der Abgrenzungsrechnung ab und interpretieren diese.
 | Erstellung einer Ergebnistabelle mit Hilfe eines Tabellenkalkulationsprogramm |
| Planen: | Die Schülerinnen und Schüler* bereiten die verursachungsgerechte Weiterverrechnung der Kosten auf Kostenstellen und Kostenträger vor
* strukturieren die erfassten Werte nach entscheidungsrelevanten Kostenkategorien (variable und fixe Kosten, Einzel- und Gemeinkosten).
 | Die Schülerinnen und Schüler* identifizieren unterschiedliche Kostenarten
* grenzen die Einzel- von den Gemeinkosten ab
* unterscheiden fixe von variablen Kosten und identifizieren Mischkosten
* gliedern das Unternehmen in verschiedene Kostenstellen.
 | Erstellen eines Betriebsabrechnungsbogens mithilfe eines Tabellenkalkulationsprogramms, Ermittlung der Zuschlagssätze mittels Tabellenkalkulationsprogramm  |
| Entscheiden: |  | Die Schülerinnen und Schüler … |  |
| Durchführen: | Die Schülerinnen und Schüler* führen eine mehrstufige Kostenstellenrechnung auch unter Berücksichtigung von Maschinenstundensätzen durch
* kalkulieren auf Vollkostenbasis die Selbstkosten der Kostenträger des Unternehmens. Dabei nutzen sie auch digitale Medien
* verwenden sowohl Istwerte als auch gegebene Planwerte (Normalkosten, Plankosten)
* bereiten mithilfe der Verfahren der Deckungsbeitragsrechnung kurzfristige unternehmerische Entscheidungen vor (Zusatzaufträge, Preisuntergrenzen, optimales Produktionsprogramm bei Engpass)
* wenden statische Verfahren der Investitionsrechnung zur Vorbereitung langfristiger Investitionsentscheidungen an.
 | Die Schülerinnen und Schüler* unterscheiden Allgemeine, Haupt- und Hilfskostenstellen
* verteilen die Gemeinkosten verursachungsgerecht auf die Kostenstellen
* legen die Allgemeinen und Hilfskostenstellen auf die Hauptkostenstellen um
* ermitteln die Kostenstellengemeinkosten
* ermitteln Gemeinkostenzuschlagssätze und Maschinenstundensätze
* ermitteln die Selbstkosten der Kostenträger auf Basis der Normal- und Istkosten und analysieren die Abweichung
* berechnen Gesamt-, Stückdeckungsbeiträge und relative Deckungsbeiträge und leiten daraus kurzfristige Entscheidungen ab.
* bestimmen kurzfristige und langfristige Preisuntergrenzen
* ermitteln das optimale Produktionsprogramm bei Engpass
* führen die Kostenvergleichs-, Gewinnvergleichs-, Rentabilitäts- und Amortisationsrechnung zur Vorbereitung der Investitionsentscheidung durch.
 | Aufstellen der Kostenträgerrechnung mithilfe eines Tabellenkalkulationsprogramms  |
| Kontrollieren: | Die Schülerinnen und Schüler * bewerten ihre Ergebnisse im Hinblick auf die zu treffenden unternehmerischen Entscheidungen unter Berücksichtigung quantitativer und qualitativer Unternehmensziele
* setzen sich dabei mit möglichen Zielkonflikten auseinander.
 | Die Schülerinnen und Schüler* berechnen und beurteilen den Erfolgsanteil der einzelnen Kostenträger am Betriebsergebnis
* berechnen Rentabilitäts- und Wirtschaftlichkeitskennziffern und interpretieren diese
* identifizieren mögliche Probleme bei den Ergebnissen aus der Kosten- und Leistungsrechnung mit anderen Bereichen des Unternehmens (kurzfristige Preisuntergrenze, optimales Produktionsprogramm).
 |  |
| Bewerten/Reflektieren: | Die Schülerinnen und Schüler* reflektieren ihren Arbeitsprozess und bereiten Vorschläge zur dessen Optimierung vor.
 | Die Schülerinnen und Schüler* präsentieren Ihre Ergebnisse.
 |  |

1. Identifizieren der beruflichen Handlungen unter Berücksichtigung aller Kompetenzdimensionen. Beschreibung mit prozessbezogenen Indikatoren (analysieren, beschreiben, erörtern etc.) [↑](#footnote-ref-1)
2. Anregungen zur Berücksichtigung insbesondere von Aspekten der Digitalisierung, Berufssprache, Nachhaltigkeit, Lernortkooperation [↑](#footnote-ref-2)